

Traktanden der Delegiertenversammlung 1986

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): - **(1986)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ADMINISTRATIVES ZUR DELEGIERTENVERSAMMLUNG 1986

1. DELEGIERTE (Art. 15 der Statuten)

Vereine bis 50	Aktivmitglieder:	2 Delegierte
51 bis 100	Aktivmitglieder:	3 Delegierte
über 100	Aktivmitglieder:	4 Delegierte
Kreisverbände		: 2 Delegierte

2. EINLADUNG

Die vorliegende Bekanntmachung in der BKGV-Information gilt als ordnungsgemässe Einladung.

3. AUSWEIS

Sämtliche Kreisverbände, jeder Chor sowie alle Ehrenmitglieder des Bernischen Kantonalgesangsvereins erhalten mit vorliegender BKGV-Information zugestellt:

- 1 Ausweis für Delegierte
- 1 Anmeldekarte für das an die Delegiertenversammlung anschliessende Bankett.

Der Ausweis für Delegierte ist den Abgeordneten ausgefüllt mitzugeben.

4. ANMELDUNG ZUM BANKETT

Die Anmeldung zum Bankett ist bis spätestens

Dienstag, den 14. Oktober 1986,

an den Kantonalkassier, Werner Luginbühl zurückzuschicken.

Die Bankettkarten sind an der Kasse vor dem Versammlungslokal zu lösen.

Kosten pro Teilnehmer: Franken 22.--

5. VETERANEN

Kantonalteteranen können an der Tagung (ohne Stimmrecht, sofern sie nicht zugleich Delegierte sind) und am Bankett teilnehmen. Platz für sie ist vorhanden. Sie lösen die Bankettkarten gleich wie die Delegierten.

TRAKTANDEN DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG 1986

1. Eröffnung der Versammlung um 10.00 Uhr. Ehrung der Verstorbenen.
2. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 21. Oktober 1984 in Twann (siehe BKGV-Information Nummer 3/1984).
3. Geschäftsbericht (ist in dieser Nummer der BKGV-Informationen abgedruckt).
4. Vereins- und Spezialrechnungen 1984 und 1985 (liegen in je einem Exemplar dieser Sendung bei).

5. Budget und Festsetzung der Mitgliederbeiträge.

Anträge des Kantonalvorstandes:

- Mitgliederbeiträge von Franken 2.-- pro Sängerin und pro Sänger für Chöre, die nur dem Bernischen Kantonalgesangverein angehören (wie bisher);
- Mitgliederbeiträge von Franken 1.-- pro Sängerin und pro Sänger für Chöre, die gleichzeitig der Union des Chanteurs Jurassiens angehören (wie bisher).

6. Wahlen für die Dauer von zwei Jahren.

- Kantonalpräsident: Ernst Grütter stellt sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.
- Neun Mitglieder des Kantonalvorstandes: Zur Wiederwahl stellen sich die bisherigen Mitglieder Eva Imer, Werner Beutler, Otto W. Christen, Hans Hänni, Ernest Kindler und Emil Schwab. Ersatzwahlen sind erforderlich wegen der Demissionen von Doris Vurlod, Fred Arn und Werner Luginbühl.
- Präsident der kantonalen Musikkommission: Eine Ersatzwahl ist erforderlich wegen der Demission von Rolf Witschi.
- Sechs Mitglieder der kantonalen Musikkommission: Die bisherigen Mitglieder Hans Häsler, Hugo Knuchel, Peter Lappert und Hans Obrist stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Ersatzwahlen sind erforderlich wegen der Demissionen von François Pantillon und Alfred Stegmann.
- Delegierte bei der Schweizerischen Chorvereinigung: Zwei Drittel der Delegierten, die dem Bernischen Kantonalgesangverein bei der SCV zustehen, sind von der Delegiertenversammlung zu wählen, bzw, wiederzuwählen. Es stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung: Walter Bettler (Oberländischer BGV); Paul Büchler (Oberländischer BGV); Peter Flückiger (KGV Bern-Land), Alfred Iseli (KGV-Fraubrunnen), Friedrich Herold (KGV Bern-Stadt), Erwin Russi (AGV-Konolfingen), Moritz Studer (SV Thierstein-Laufental), Werner Sutter (Seeländischer SV).
- Mitglied des Geschäftsausschusses der Schweizerischen Chorvereinigung: Eine Ersatzwahl ist erforderlich wegen der Demission von Ernst W. Eggimann.

7. Wahlen für die Dauer von vier Jahren.

Ein Rechnungsrevisor und ein Ersatzrevisor.

- Statutengemäss scheidet Hans Schild (Unterseen) aus.
- Als Hauptrevisor rückt nach: Rolf Mezenen (Gstaad); er ist gewählt bis 1988.
- Zur Wahl für vier Jahre wird als Rechnungsrevisor der bisherige Ersatzmann Hans Sulzer (Burgdorf) vorgeschlagen.
- Wahl eines Ersatzrevisors.

8. Statutenänderungen.

Aenderung des Artikels 40 der Statuten und des Artikels 1 des Veteranen-Regelmentes.

9. Ehrungen.

10. Kantonalgesangfest "Biel-Bienne 1986"

- 11. Entgegennahme von Anregungen, die dem Kantonalvorstand zur Prüfung und Berichterstattung oder Antragstellung unterbreitet werden.